

Was schlagen wir für die baukulturelle Weiterentwicklung «Basel 2050» vor, welche Aktionen, welche Pilotprojekte?

Dichter Bauen ist ein ökologischer Ansatz, kann aber dazu führen, dass bisher begrünte Stadtflächen überbaut und versiegelt werden. Folgende Ansätze wurden zur Lösung des Zielekonflikts formuliert:

Dichter zu wohnen aber nicht dichter bauen:
Der Bestand soll besser genutzt und dichter belegt werden.

Dies kann erreicht werden mit:

Mitwohnbörsen oder Wohnungstauschbörsen, Flächenfonds, Flächenbonus.

Schaffung baurechtlicher Anreize für bessere Ausnutzung.

Kompensation von Verdichtungsmaßnahmen (Bauten) durch Reduktion, Begrünung/Entsiegelung des Strassenraums und Aufwertung als halbprivater Raum.

Verdichtung durch Zusammenlegung von Parzellen, dadurch bessere Nutzung des Potentials. Diese Prozesse Anstossen und Unterstützen durch die öffentliche Hand.